

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/6351/1579131/lvz-loening-fdp-soll-menschenrechtsbeauftragter-werden-spd-mann-klose-erster-kandidat-fuer-amt-des> abgerufen werden.

Leipziger Volkszeitung

LVZ: Löning (FDP) soll Menschenrechtsbeauftragter werden, SPD-Mann Klose erster Kandidat für Amt des deutsch-amerikanischen Koordinators

16.03.2010 - 16:41 Uhr, Leipziger Volkszeitung

Leipzig (ots) - Mit einem sozialdemokratisch-freidemokratischen Doppelschlag bei den Regierungsbeauftragten will die Bundesregierung noch in diesem Monat Entschlusskraft und parteiübergreifende Haltung beweisen.

Nach einem Bericht der "Leipziger Volkszeitung" (Mittwoch-Ausgabe) soll, auf Vorschlag des zuständigen FDP-Bundesaußenministers Guido Westerwelle, der frühere Berliner FDP-Bundestagsabgeordnete Markus Löning neuer Menschenrechtsbeauftragter der Regierung mit Sitz im Auswärtigen Amt werden. Er folgt damit auf Günter Nooke (CDU), der zukünftig als neuer Afrika-Beauftragter amtieren soll. Löning, ein ausgewiesener Außenpolitiker, gehört dem Bundestag in dieser Legislaturperiode nicht mehr an.

Erster Kandidat für das neu zu besetzende Amt des Koordinators der Bundesregierung für die deutsch-amerikanischen Beziehungen ist für Westerwelle, dem Zeitungsbericht zufolge, der SPD-Außenpolitiker und ehemalige SPD-Fraktionschef Hans-Ulrich Klose. Der Atlantiker ist über Jahre hinweg an führender Stelle im Auswärtigen Ausschuss des Bundestages tätig und ein erfahrener Kenner der US-Szene. Klose wäre damit Nachfolger eines Sozialdemokraten, dem bisherigen Koordinator Karsten D. Voigt.

@@infblk@@

Pressekontakt:
Leipziger Volkszeitung
Büro Berlin

Telefon: 030/233 244 0

Originaltext:

Leipziger Volkszeitung

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/6351/leipziger-volkszeitung>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_6351.rss2